

Die besonderen Herausforderungen des Mathematikunterrichtes in der Schuleingangsphase; Teil 2: Repräsentationsebenen im Mathematikunterricht

Inhalt: Gibt es einen Unterschied zwischen dem früheren und heutigen Verständnis von Mathematiklernen? Was ist das EIS-Prinzip nach Bruner? Der Wechsel der Repräsentationsebenen soll am ersten Tag des zweiten Teiles der Fortbildungsreihe als Planungsgrundlage für eigene Unterrichtseinheiten besprochen und mit visuellen, konkreten und haptischen Umsetzungsvarianten sowie unterschiedlichen didaktischen Materialien umgesetzt werden. Am zweiten Tag der Veranstaltung wird eine kompetenzorientierte Darstellung der individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler gemeinsam erarbeitet, die die Planung der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler nach dem Vier-Phasen-Modell unterstützen soll. Kriteriengeleitet werden mathematischen Lernspiele analysiert und die Einsatzmöglichkeiten im Unterricht besprochen. Übersicht der noch folgenden Module der Fortbildungsreihe: 06./07.12.2024 24L193001-03 Sprache und Mathematik 07./08.02.2025 24L193001-04 Wege zum flexiblen Rechnen 28./29.03.2025 24L193001-05 Fördern und Fordern durch differenzierte Aufgabenstellung im Fach Mathematik 09./10.05.2025 24L193001-06 Methoden des Mathematikunterrichts

Nr: 24L1930001-02

von: 25.10.2024 | 09:00:00 Uhr

bis: 26.10.2024 | 15:00:00 Uhr

Anmeldeschluss: 30.08.2024

Kapazität: 30

Einordnung: Mathematik

Veranstaltungsleiter: Ledermann, Elisabeth

Zielgruppe: Seiteneinsteiger

Veranstaltungsort: Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)
Magdeburg (Hasselbachstraße)
Magdeburg

Dozent: Pache, Patrick

Bemerkungen: Die Veranstaltungsreihe ist aufeinander aufbauend, die Teilnahme an allen sechs Veranstaltungen wird empfohlen.

Hinweis

Sie erreichen die Webseite mit Ihrer Fortbildung, indem Sie die untenstehende Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingeben und anschließend die "Enter-Taste" drücken.

http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=15368&fortbildung_id=63740#f63740

Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen und die entsprechende Seite aufrufen.


